

Inhalt

Vorwort	9
-------------------	---

Philister

Das blinzelnde Behagen: Stubenhocker, Banausen und Biedermänner

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE	
Teilet Eure Stunden ein – 1774	21
NOVALIS	
Philister leben nur ein Alltagsleben – 1798	23
ACHIM VON ARNIM	
Die Idee einer deutschen Freßgesellschaft – 1811	25
Vorschlag zu einer deutschen Tischgesellschaft – 1811	26
CLEMENS BRENTANO	
Philisterabhandlung – 1811	28
KORRESPONDENZ-NACHRICHTEN	
Die Christlich-deutsche Tischgesellschaft – 1811	36
JOHANN WOLFGANG VON GOETHE	
Was wir unter dem Wort Philisterei zu begreifen gewohnt sind – 1813	37
JOSEPH FREIHERR VON EICHENDORFF	
Krieg den Philistern! – 1823	38
Die Trägen, die zu Hause liegen – 1826	39
HEINRICH HEINE	
Philister in Sonntagsröcklein – 1823	42
Die Bewohner Göttingens – 1824	42
Zur Notiz – um 1830	43
EDUARD MÖRIKE	
Die Visite – 1838	44
KARL MARX	
Die Philisterwelt ist die politische Tierwelt – 1843	45
SÖREN KIERKEGAARD	
Die Spießbürgerlichkeit – 1849	49
ARTHUR SCHOPENHAUER	
Die Definition der Philister – 1851	50

FRIEDRICH NIETZSCHE	
Der Bildungsphilister – 1873	53
ERICH MÜHSAM	
Die Philister – 1905	55
ROBERT WALSER	
Der Philister – um 1930	57

Kleinbürger

Die korrupte Klasse: Angestellte, Kleingewerbetreibende und Staatsbeamte

KARL MARX	
Der Kleinbürger – 1865	63
JOHANN MOST	
Ein Mahnwort an die Kleingewerbetreibenden – 1876	64
MAXIM GORKI	
Über das Kleinbürgertum – 1906	73
WLADIMIR ILJITSCH LENIN	
Der wild gewordene Kleinbürger – 1920	84
KURT TUCHOLSKY	
Die Tür – 1920	87
SIEGFRIED KRACAUER	
Die Angestellten – 1929	89
WILHELM REICH	
Zur Massenpsychologie des Kleinbürgertums – 1933/1942	106
BERTOLT BRECHT	
Die sieben Todsünden der Kleinbürger – 1933	118
Der Verrat – 1938	131
KURT BARTSCH	
Sozialistischer Biedermeier – 1971	133
JOSEF SKÁLA	
Warum eben Kafka? – 1973	134
HANS MAGNUS ENZENSBERGER	
Von der Unaufhaltsamkeit des Kleinbürgertums – 1976	135
GEORGES MARCHAIS	
Kleinbürger – 1980	145

Spießer
*Abgründe des Alltags: Ewige Bürger, Provinzler
 und einfache Leute*

AUGUST VON KOTZEBUE	
Die deutschen Kleinstädter – 1803	149
KARL GUTZKOW	
Aus der Knabenzeit – 1852	154
BOGUMIL GOLTZ	
Ein Kleinstädter in Ägypten – 1853	161
HENRY MONNIER	
Die letzte Ruhestätte – um 1855	168
WILHELM BUSCH	
Tobias Knopp – 1875	171
CARL STERNHEIM	
Die Hose – 1911	176
FRANZ KAFKA	
Der Nachbar – 1917	180
IVAN GOLL	
Methusalem oder Der ewige Bürger – 1922	182
ROBERT WALSER	
Der Spießer – um 1930	195
WOLF BIERMANN	
Kleinstadtsonntag – 1962	197
PETER ADLER	
Nashörner im Abonnement – 1964	198
TOM VEITCH	
Einfache Leute am Sonntag – 1968	213
HERMANN GLASER	
Der Provinzler – ein Mentalitätsmuster – 1973	216
ALBERT HERRENKNECHT	
Provinzlentz – 1977	218
ÖDÖN VON HORVÁTH	
Die gerettete Familie – um 1930	222
MARTIN WALSER	
Die Zimmerschlacht – 1967	226
WOLF WONDRA TSCHKE	
Über die Schwierigkeiten, ein Sohn seiner Eltern zu bleiben – 1968	241

FRITZ ZORN

**Ich bin jung und reich und gebildet, und ich bin unglücklich,
neurotisch und allein – 1977 244**

Anmerkungen zu den Autoren, Texten und Abbildungen 263

Ergänzendes Literaturverzeichnis 289